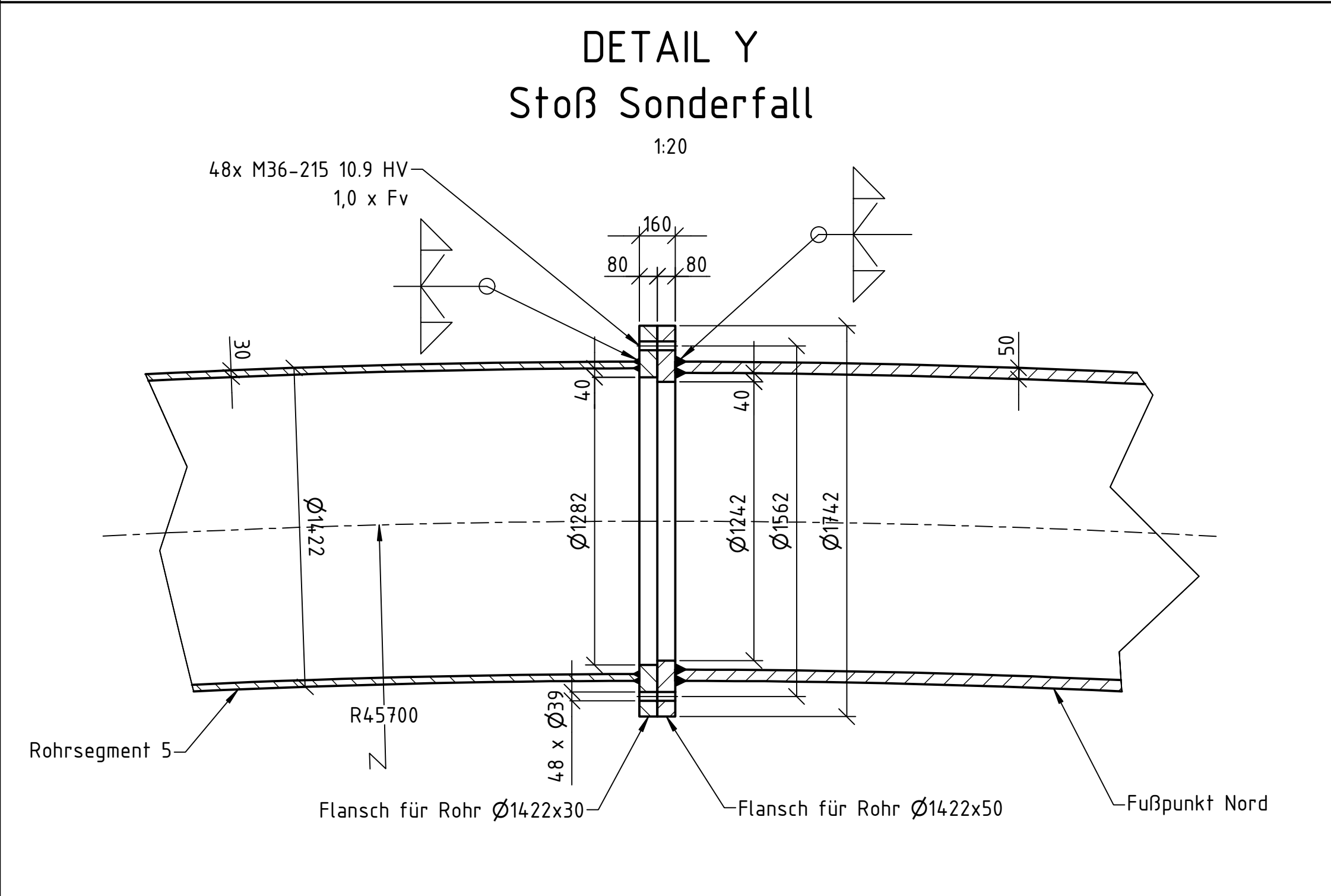
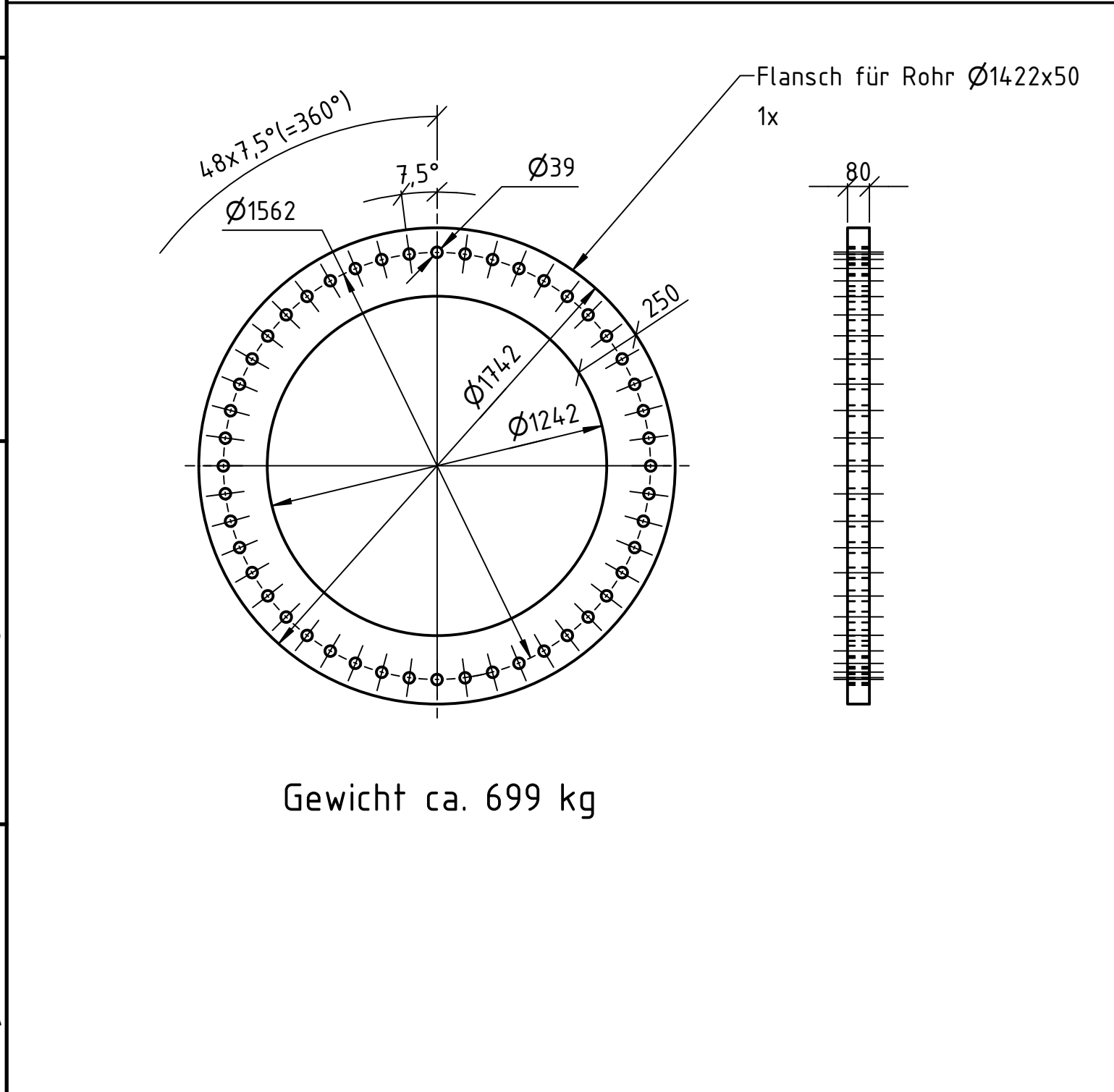
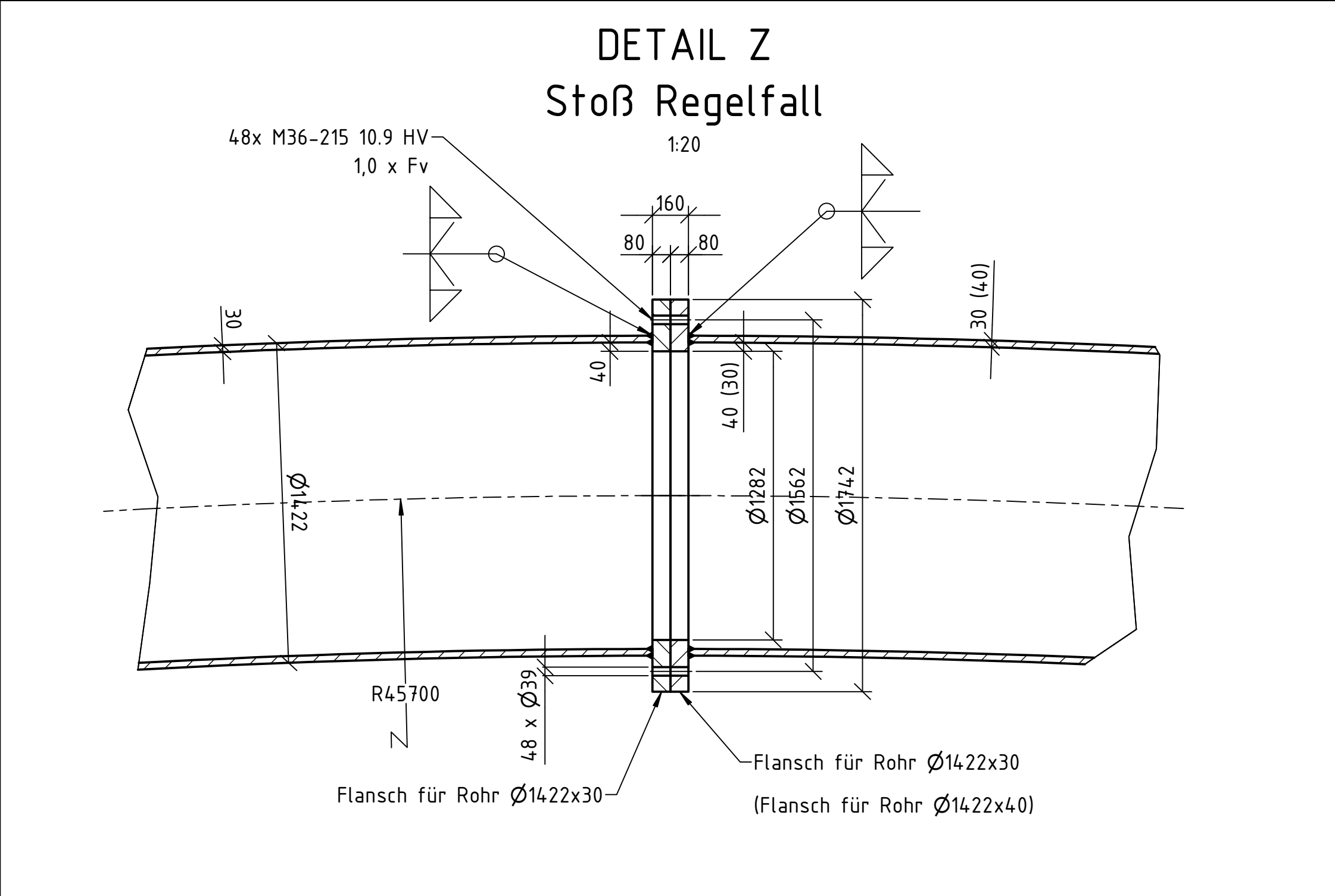
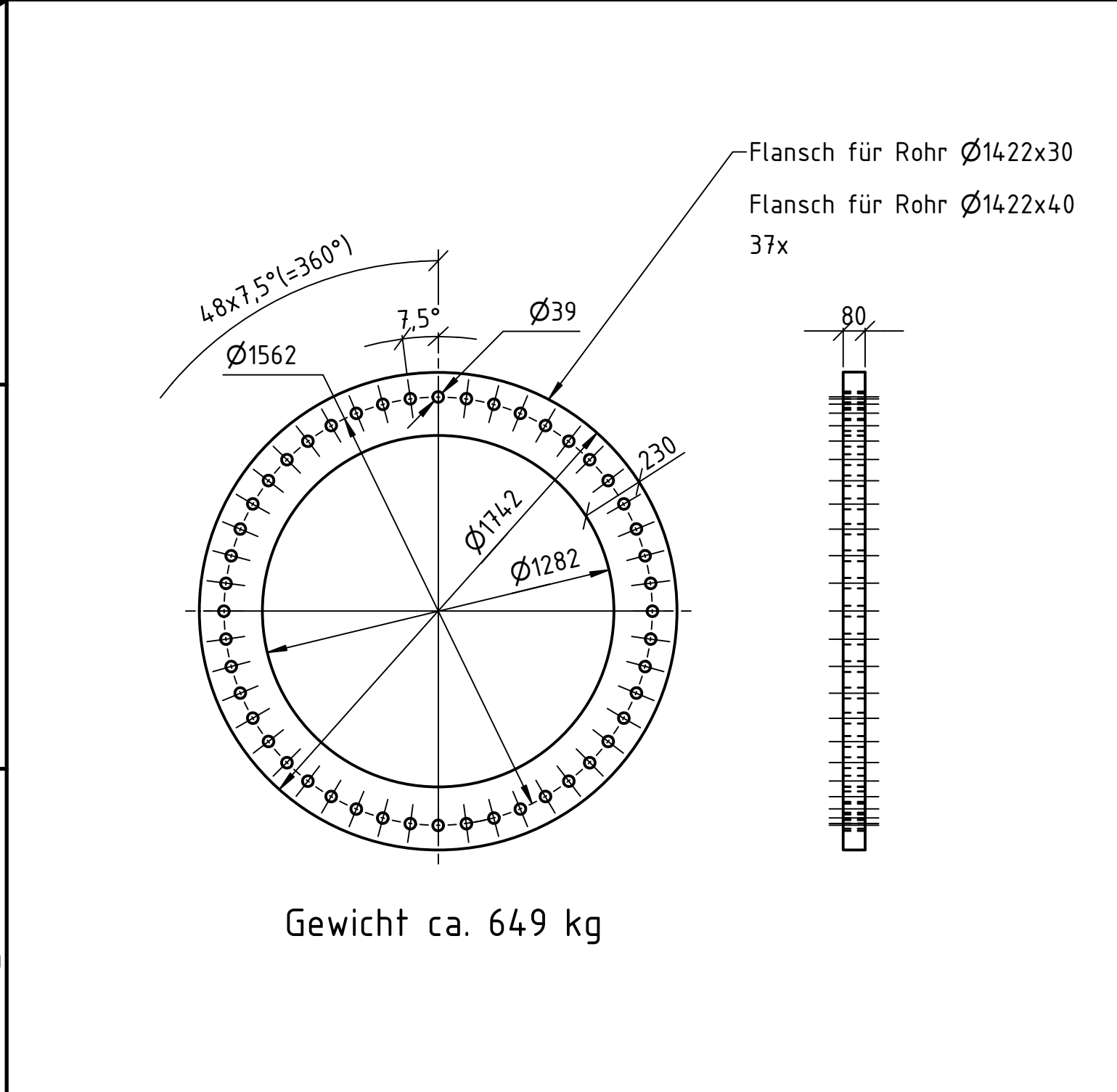
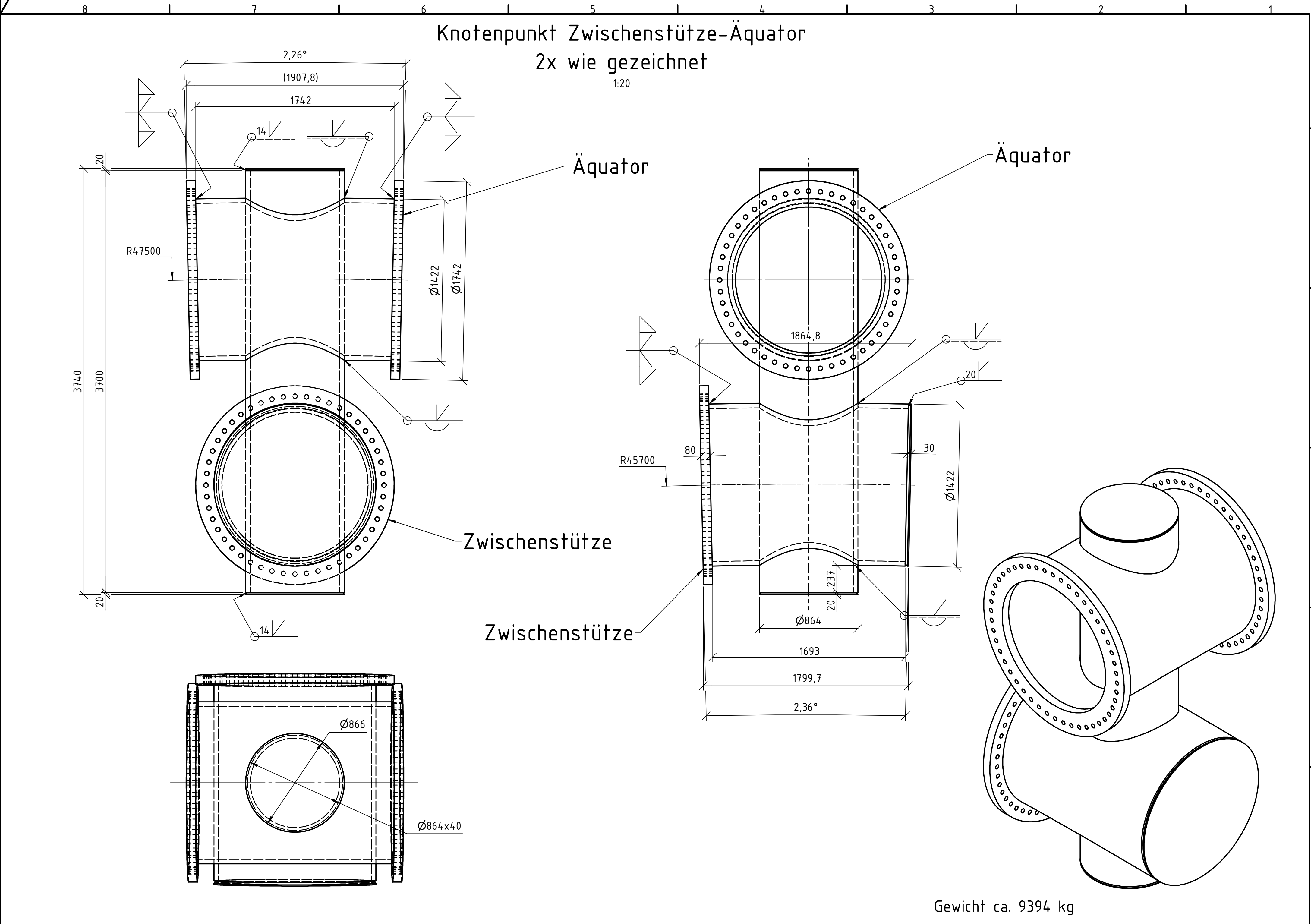
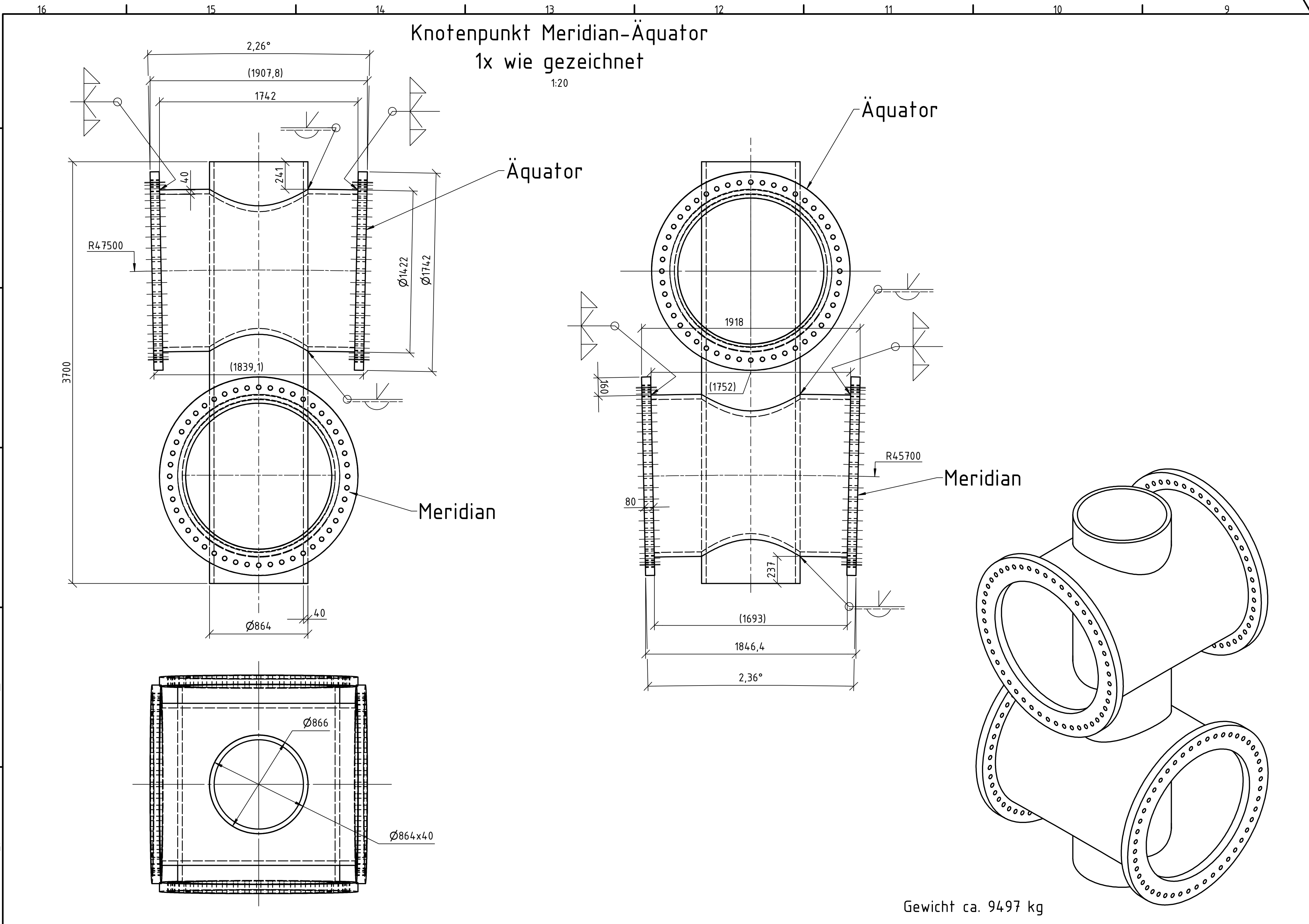




Ringflanschverbindung: Schweißnaht Rohr - Flansch: Kerbfall 71; prEN 1993-1-9, Tab. 10.6, Detail 12
Schweißnähte Knotenbereich/ Verschnidungen der Rohre: Kerbfall 100 , Anhang B, Tab.B1, Detail 2 , DINEN1993-1-9 und Anhang B, Tab.B1, prEN 1993-1-9, Detail 2 , außerdem Bezug zu Tab. B2, Kerbfall 81 (interpoliert für t=40mm) , Detail 3
Längsnaht in den großen Rohren (EN 10210): Tab. 10.3, DIN EN1993-1-9, Detail 11, Kerbfall 125, vergl. auch prEN 1993-1-9, Detail 10

Ausführungsklassifikation Stahlbau EXC 3 DIN EN 1090-2
Bleche (nach EN 10025-2/3) mit Querkzugsbeanspruchung in Z-Güfte auf Grundlage DIN EN 1993-1-10; dies sind hier die Fußplatten (t ≤ 80 mm/100mm) und die Ringflansche (t ≤ 80 mm), mit Prüfung der Bleche auf Doppelung/ Terrassenbruchgefahr im Querkzugsbereich, sowie 100% Prüfung der durchgeschweißten K-Nähte / Doppel HV Nähte mit Überhöhung (Detail 12, Tab. 10.6, prEN 1993-1-9)
Alle Schweißverbindungen der Rohre, Verbindungsknoten, Ringflanschverbindungen und Fußpunkte, wo maßgebliche Querkzugsbeanspruchungen auftreten, müssen mit durchgeschweißten V-Nähten mit Gegenlage oder mit K-Nähten bzw. Doppel HV-Nähten mit Nahtprüfung hergestellt werden ; einseitig geschweißte V-Nähte ohne Gegenlage sind nicht zulässig. Für die Ringflanschverbindungen sind durchgeschweißte K- Nähte/ Doppel HV-Nähte mit Überhöhung entsprechend Kerbfaltabelle 10.6, Detail 12 nach prEN 1993-1-9 herzustellen.
Alle Schweißverbindungen sollen im Werk hergestellt werden; es sind keine Baustellenschweißnähte für tragende und nichttragende Verbindungen vorgesehen.
Schrauben: Hochfeste Schrauben, Garnituren der Festigkeitsklasse 10.9 (DIN EN 14399), Vorspannkkräfte und Vorspannverfahren nach DAST RiLi 024; Ringflanschverbindungen mit jeweils 48 M36-10.9 HV, voll vorgespannt mit FV ≥ Fpc* (sFpc)
Kontaktflächen der Ringflanschverbindungen müssen vollflächig eben sein und Kontakt vollflächig hergestellt sein: Kontaktflächen mit Bearbeitung der Oberflächen
Ringflanschverbindungen als gleitfeste Verbindungen nach DIN EN 1993-1-8, Gleitflächenklasse B, mit zugelassener Alkali-Zink-Silikat-Beschichtung mit zugelassener Nennstärke für Hochfeste Vorspannte Schraubverbindungen
Kreisförmige Hohlprofile d = 1422 mm und d = 864 mm nach EN 10210 in S355 J2H
Einhaltung Grenzwert der Ovalität für die Rohre: Grenzwert Klasse A, DIN EN 1090-2 (2018-9) , Anhang B, Tab B.11

Index und Verteilung		Stahlsortenwahl (DIN EN 1993-1-10):	
Index: Datum: 26.11.2025, gezeichnet: Erstellung		Rohre EN 10210 in S355 J2H Stahlprofile in S355 J2 Bleche t ≤ 40mm in S355 J2 Bleche 80 ≤ t ≤ 100mm in S355 NL Unterlegscheiben t=60mm in S355 J2	
Neben dieser Zeichnung sind zu beachten: - die diesen Zeichnungen des Bauwerks, die das Bauverhalten betreffenden Ausführungs- zeichnungen des Architekten und ggf. des Hochbauers sowie die Angaben der Bauführung - die vor der Ausführung des Bauwerks zu berücksichtigenden Veränderungen und Ausschüttungen - die zur Zeit gültigen technischen Vorschriften, Regelwerke und Ausschüttungen		Fundamente: Beton C35/45 Vergussbeton Pagel V1/50	
Dieser Plan unterliegt der Prüfpflicht. Er hat erst Gültigkeit nach der Freigabe durch den Prüfingenieur.		Bauherr: Architekt: Bauleitung: Bauplaner: Bauprüfer:	
Positionsplan		Plan Nr.: D004	
Übersicht Horizontobservatorium		erstellt am: 26.11.2025, Maßstab: 1:20	
Bauvorhaben		Projekt Nr.:	
Horizontobservatorium		Landschaftspark, Emscherbruch	
Bauherrschaft(en):		(Objekt-)Planung:	
Regionalverband Ruhr		Kronprinzenstraße 35 45128 Essen	
REGIONALVERBAND RUHR		Regionalverband Ruhr Kronprinzenstraße 35 45128 Essen +49 (0)201 2669-0 info@rvr.ruhr www.rvr.ruhr	